

Inhaltsanzeige

der erschienenen Schriften.

I.

Tot. Nr.	Part. Nr.	Schriften zur Lehre von der Erkenntniss.
1	1	Ueber Kant's Deduction der praktischen Vernunft und die absolute Blindheit der letztern. Abhandlung 1796. Gedruckt 1809 in den Beiträgen zur dynamischen Philosophie. (Berliner Realschulbücherhandlung.)
2	2	Ueber den Affekt der Ehrfurcht und der Bewunderung. Ebendasselbst. Zuerst in der Aurora 1804.
3	3	Ueber die Behauptung, dass kein übler Gebrauch der Vernunft sein könne. Ebendasselbst. Zuerst Morgenblatt 1807.
4	4	Ueber die Analogie des Erkenntniss- und Zeugungs-triebs. Ebendasselbst. Zuerst Jahrbücher der Medizin 1808.
5	5	Fragmente zu einer Theorie des Erkennens. In den Beiträgen zur dynamischen Philosophie 1809.
6	6	Vorrede zu Schuberts Uebersetzung von St. Martin de l'Esprit des choses 1812.
7	7	Ueber Katholicismus und Protestantismus. Kath. Literaturzeitung von Kerz 1824.
8	8	Ueber das durch unsere Zeit herbeigeführte Bedürfniss innigerer Verbindung der Wissenschaft mit der Religion. Staatsmann 1824.
9	9	Recension der Schrift von Heinroth: Ueber die Wahrheit. Kath. Literaturzeitung von Kerz 1824.
10	10	Ueber die Freiheit der Intelligenz, Rede. München, Lindauer 1826.
11	11	Vorlesungen über religiöse Philosophie. I. Heft. Vom Erkennen. München, Giel 1827.
12	12	Ueber Religions- und religiöse Philosophie im Gegensatz der Religionsunphilosophie und der irreligiösen

Tot. Nr.	Part. Nr.	
		Philosophie. Im zweiten Bande der ges. Schriften. Zuerst in Senglers Kirchenzeitung 1831.
13	13	Ueber das Verhalten des Glaubens zum Wissen. Münster, Theissing 1833.
14	14	Ueber den Zwiespalt des religiösen Glaubens und Wissens. Bayerische Annalen 1833.
15	15	Vorrede 1) zu den Beiträgen zur dynamischen Philosophie, 2) zum I. Bande der ges. Schriften, 3) zum II. Bande der ges. Schriften, 4) zur speculativen Entwicklung der ewigen Selbsterzeugung Gottes.

II.

Schriften zur Metaphysik (Fundamentalphilosophie.)

16	1	Ueber Sinn und Zweck der Verkörperung oder Leibwerdung des Lebens. In den Beiträgen zur dynamischen Philosophie 1809.
17	2	Gedanken aus dem grossen Zusammenhang des Lebens. Allgemeine Zeitschrift von Deutschen für Deutsche von Schelling 1813.
18	3	Ueber den Blitz als Vater des Lichtes, 1815.
19	4	Ueber den Begriff der Zeit. München 1818. (Uebersetzung.)
20	5	Sätze aus der Begründungslehre des Lebens. 1820.
21	6	Ueber den Einfluss der Zeichen der Gedanken auf deren Erzeugung und Gestaltung. Concordia, von Fr. Schlegel, III. Heft 1820—23.
22	7	Bemerkungen über einige antireligiöse Philosopheme unserer Zeit. 1824.
23	8	Fermenta cognitionis. Berlin, Reimer 1822—24. Fünf Hefte. — Leipzig, Hinrichs. Sechstes Heft 1825.
24	9	Ueber die rationale Theologie in Deutschland. In der Beilage zum I. Band der ges. Schriften 1833.
25	10	Ueber den Begriff der Zeit und der vermittelnden Function des Maasses. Ebendasselbst 1833.

III.

Schriften zur Naturphilosophie.

26	1	Vom Wärmestoff. Wien und Leipzig, Krauss 1786.
27	2	Ideen über Festigkeit und Flüssigkeit. In Green's Journal 1792.
28	3	Beiträge zur Elementarphysiologie. Hamburg, Bohn 1797.
29	4	Ueber das Pythag. Quadrat in der Natur. Tübingen 1798.
30	5	Ueber Starres und Fliessendes. In den Beiträgen zur dynamischen Philosophie. 1809.

Tot. Nr.	Part. Nr.	
31	6	Ueber den Begriff dynamischer Bewegung im Gegensatze zur mechanischen. Ebendasselbst 1809.
32	7	Ueber den verderblichen Einfluss der herrschenden rationalistisch-materialistischen Vorstellungen auf die höhere Physik und Kunst. Bayerische Annalen 1834.
33	8	Rüge einiger Irrthümer und tiefere Fassung des Begriffes der Natur. Ebendasselbst 1834.
34	9	Ueber den solidären Verband der Religion mit der Naturwissenschaft. Ebendasselbst. 1834.

IV.

Schriften zur Anthropologie u. Psychologie.

35	1	Ueber das Entzücktsein der magnetischen Schlafredner. 3 Sendschreiben. Leipzig und Nürnberg. 1817 — 18.
36	2	Ueber Divinations - und Gläubenskraft. Sulzbach, Seidel 1822.
37	3	Fragmente aus der Geschichte einer magnet. Hellseherin. 1824.
38	4	Unterscheidung einer centralen Sensation von einer bloß peripherischen und excentrischen, und Unabhängigkeit der ersteren von unseren materiellen Sinneswerkzeugen. Eos, Jahrgang 1828 Nro. 1. 181 und 182.
39	5	Ueber zwei im Morgenblatt befindliche Recensionen der Seherin von Prevorst. Inland 1829, Nr. 16.
40	6	Ueber den Begriff der Ekstasis als Metastasis. 1830.
41	7	Sätze aus der erotischen Philosophie. Eos, Jahrgang 1828, Nr. 127 — 135.
42	8	Vierzig Sätze aus einer religiösen Erotik 1831.
43	9	Ueber eine Behauptung Swedenborg's, den Rapport der Menschen mit Geistern betreffend. 1832.
44	10	Ueber eine bleibende und universelle Geist-Erscheinung hienieden. 1833.
45	11	Ueber seelische Anthropophagie. 1834.
46	12	Bemerkungen beim Lesen der Geschichten Besessener neuerer Zeit. 1835.
47	13	Ueber die Incompetenz der herrschenden Philosophie zur Erklärung der Erscheinungen aus dem Nachtgebiete der Natur. 1837.
48	14	Ueber den solidären Verband des intelligenten und nichtintelligenten Seins. 1837.

Tot. Nr.	Part. Nr.	
49	15	Briefliche Mittheilung an J. Kerner: <i>de vi sanguinis ultra mortem</i> . 1838.
V.		
Schriften zur Socialphilosophie.		
A. Ethik.		
50	1	Ueber die Begründung der Ethik durch die Physik. 1813.
51	2	Recension der Schrift von Bonald: <i>Recherches philosophiques sur les premiers objets des connaissances morales</i> . 1825.
52	3	Recension der Schrift von de Lamennais: <i>Essai sur l'indifférence en matiere de religion</i> . 1826.
B. Rechts- und Staatslehre.		
53	1	Naturrechtlicher Grund gegen die Aufhebung der Zünfte aus Fichte's Naturrecht. 1801.
54	2	Ueber einen Aufsatz: Berichtigung des öffentlichen Urtheils über den naturrechtlichen Grund gegen die Aufhebung der Zünfte. 1801.
55	3	Ueber das durch die französ. Revolution herbeigeführte Bedürfniss einer neuen und innigen Verbindung der Religion mit der Politik. 1815.
56	4	Staatsphilosophische Aufsätze aus der Eos vom Jahre 1825 — 30.
57	5	Ueber die Zeitschrift <i>L'avenir</i> und ihre Principien. 1831.
58	6	Ueber ein Gebrechen der neuen Constitutionen. 1831.
59	7	Ueber das Revolutioniren des pos. Rechtsbestandes. 1832.
60	8	Etwas zum Nachdenken über Criminaluntersuchungen und Criminaljustiz. 1833.
61	9	Ueber Evolutionismus und Revolutionismus des Lebens. 1834.
62	10	Ueber de Lamennais <i>Paroles d'un croyant</i> . 1834.
63	11	Ueber die Proletärs oder die Vermögenslosen. 1835.
C. Staatswirthschaftslehre.		
64	1	Ueber Verbesserung der Kunstsätze. 1791. Nachtrag dazu 1792.
65	2	Versuch einer Theorie der Sprengarbeit. Zweite Auflage. 1798.
66	3	Ueber das sogenannte Freiheits- oder passive Staatswirthschaftssystem. 1802.
67	4	Eine merkwürdige Stelle aus Büsch's Abhandlung vom Geldumlauf mit Anmerkungen begleitet. 1802.
68	5	Ueber das Eisenhüttenwesen und den Bergbau in der oberen Pfalz. 1832.

Tot. Nr.	Part. Nr.	
69	6	Der Holzbau im Grossen ist ein Staatsgewerbe und das Forstregal ein unveräusserliches Regal. 1802.
70	7	Wider einen (staatswirthschaftlichen) Aufsatz des Baron Burgau. 1802.
71	8	Ueber den eigentlichen Zweck und das Organisationsprincip der Kammern. 1803 — 4.
72	9	Anleitung zum Gebrauch der schwefelsauren Soda oder des Glaubersalzes anstatt der Pottasche zur Glaserzeugung. Erneuerte vaterländische Blätter für den österreichischen Kaiserstaat auf das Jahr 1815. Wien, Anton Strauss. 1815. S. 25 — 44.
73	10	Ueber die Einführung der Kunststrassen in Deutschland. 1836.

VI.

Schriften zur Religionsphilosophie.

74	1	Ueber die Eucharistie. 1816. (Uebersetzung.)
75	2	Ueber die Vierzahl des Lebens. 1818.
76	3	Vom Segen und Fluch der Creatur. 3 Sendschreiben an Joseph Goerres. 1826.
77	4	Ueber den biblischen Begriff von Geist und Wasser bezüglich jenes des Ternars. 1829.
78	5	Bemerkungen über das zweite Capitel der Genesis. 1829.
79	6	Ueber die sichtbare und unsichtbare Kirche. 1829.
80	7	Ueber eine Aeusserung Hegel's über die Eucharistie. 1833.
81	8	Etwas zum Nachdenken bei Gelegenheit des Frohnleichnamfestes in München. 1833.
82	9	Ueber den christlichen Begriff der Unsterblichkeit. 1835.
83	10	Ueber das Leben Jesu von Strauss. 1836.
84	11	Vorlesungen über speculative Dogmatik. 5 Hefte. 1828 — 38.
85	12	Vorlesungen über eine künftige Theorie des Opfers. 1836.
86	13	Ueber den Begriff des gut- und böse gewordenen endlichen Geistes. 1829.
87	14	Ueber den Paulinischen Begriff des Versehenseins des Menschen im Namen Jesu vor der Welt Schöpfung. 3 Sendschreiben an Molitor und Hoffmann. 1837.
88	15	Ueber das Kirchenvorsteheramt, auf Veranlassung der kirchlichen Wirren in der preuss. Rheinprovinz. 1838.
89	16	Ueber die Trennbarkeit des Papstthumes vom Katholicismus. 1838.
90	17	Rückblick auf de Lamennais in Bezug auf die Widersetzlichkeit des kath. Clerus in Preussen gegen die Regierung. 1838.
91	18	Ueber die Emancipation des Katholicismus von der römischen Dictatur in Bezug auf Religionswissenschaft. 1839.

Tot. Nr.	Part. Nr.	
92	19	Bemerkungen über den in der Beilage zur Augsburger Allg. Zeitung vom 17. Dez. 1839 enthaltenen Aufsatz: „Die römisch-katholische und die griechisch-russische Kirche.“
93	20	Ueber die Vernünftigkeit der Fundamentaltheorien des Christenthumes. 1839.
94	21	Revision der Philosopheme der Hegelschen Schule. Nebst 10 Thesen aus einer religiösen Philosophie. 1839.
95	22	Der morgen- u. der abendländische Katholicismus. 1841.
96	23	Ueber die Nothwendigkeit einer Revision der Wissenschaft natürlicher, menschlicher und göttlicher Dinge. Erlangen 1841.

VII.
Aphorismen aus verschiedenen Zeitschriften.

Gesamtübersicht.

I.		Bogen-Zahl.	Vermehr-ung.	Summe.	Bände.
Erschienenene Schriften:					
1	Erkenntnisphilosophie	20	10	30	I.
2	Fundamentalphilosophie	20	10	30	II.
3	Naturphilosophie	18	12	30	III.
4	Geistesphilosophie	15	15	30	IV.
5	Socialphilosophie	45	15	60	V. VI.
6	Religionsphilosophie	100	20	120 (2 × 30)	VII. VIII.
7	Aphorismen	(5)		(5)	IX. X.
		218	82	300	10 Bde. à 30 Bog.
II.					
Nachgelassene Schriften:					
1	Tage- und Studienbücher			60 (2 × 30)	I. II.
2	Zur Lehre Jac. Böhme's 20			30	III.
3	Zur Lehre St. Martin's 10				
4	Zu Thomas Aquinas etc., Windischmann 15			30	IV.
5	Vorlesungen über Zeit, Staat und Natur: 8				
6	Studien für Staatswirthschaftslehre mit besonderer Beziehung auf A. Smith: 7				
7	Biographie und Briefwechsel			30	V.
		5 Bände à 30 Bog.			

Gesamtergebniss: { I. 10 Bände } = 15 Bände.
 { II. 5 Bände }